

# Wir schaffen Zukunft

Bewährtes erhalten, Neues bejahen



Programm zur Kommunalwahl 2014



Ortsverband **LENGGRIES**

[www.csu-lenggries.de](http://www.csu-lenggries.de)



V.i.S.d.P.: Josef Wasensteiner, Vorsitzender der CSU Lenggries

## Unsere Gemeinschaft



Lenggries ist eine Gemeinde mit einer intakten sozialen Struktur und einem breiten Spektrum an Vereinen. Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement werden in unserer Gemeinschaft groß geschrieben. Das große und vielfältige Engagement in unseren Vereinen und Organisationen ist die Basis unserer pluralistischen Gesellschaft und der Demokratie. Diese traditionelle, der Isarwinkler Mentalität entsprechende Lebensweise zu schützen und zu fördern ist uns ein gesellschaftspolitisches Hauptanliegen.

Jung und Alt leben in einem guten Miteinander, haben aber auch ihre Bedürfnisse, die wir im Einklang halten wollen, um auch künftig in einem guten und angenehmen Umfeld leben zu können. Der demographische Wandel ist eine große Herausforderung für Lenggries: Zum einen brauchen wir Konzepte, die es unseren jungen Menschen erlauben, in Lenggries zu bleiben. Dazu sind Einrichtungen der Kinderbetreuung und der Schulbildung erforderlich sowie der Erhalt von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen und die Möglichkeit, zu erschwinglichen Preisen Wohnraum zu schaffen. Zum anderen sind wir verpflichtet, der älteren Generation ein Leben in der gewohnten Umgebung auch im hohen Alter zu ermöglichen.

Diese Herausforderungen wollen wir im Einzelnen durch folgende Maßnahmen bewältigen:

- Bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Kinderbetreuung (Krippen, Kindergärten, Mittags- und Nachmittagsbetreuung)
- Erhalt und Weiterentwicklung von Lenggries als Schulstandort (Grundschule, Mittelschule, Hohenburger Schulen)
- Förderung der Inklusion (Möglichkeit der Teilhabe für Menschen mit Behinderungen)
- Förderung des Jugendtreffs
- Begleitung und Förderung der Jugendarbeit in unseren Vereinen
- Unterstützung bei der Schaffung von Wohnraum für junge einheimische Familien
- Bedarfsgerechte Erweiterung des bestehenden „betreuten Wohnens“ in Lenggries für Einzelpersonen und Ehepaare
- Erhalt und Weiterentwicklung des Kreispflegeheims durch den Landkreis
- Unterstützung bei der Umsetzung einer Tagespflegeeinrichtung und einer Demenzbetreuung
- Schrittweise Umsetzung des seniorenpolitischen Gesamtkonzepts des Landkreises. Dazu sollen vor allem Maßnahmen zur Barrierefreiheit im öffentlichen Raum umgesetzt werden. Darüber hinaus treten wir z.B. für gute Einkaufsmöglichkeiten im Ort sowie eine ausreichende ärztliche Versorgung ein.
- Unterstützung, Stärkung und Förderung der ehrenamtlichen Arbeit in allen Bereichen, Einführung eines Lenggrieser Ehrenamtspreises
- Förderung von Kunst und Kultur in Lenggries durch:
  - Unterstützung der Arbeit unserer Vereine
  - Unterstützung der Lenggrieser Kunstwoche sowie des Isarkunstweges
  - Schaffung geeigneter Räumlichkeiten für die Ausstellung der Bilder von Claus Bergen
  - Weiterentwicklung des Heimatmuseums und der Sonderausstellungsräume unter Beteiligung der Bevölkerung
- Förderung der Partnerschaft mit den fünf bretonischen Gemeinden
- Aktive Unterstützung der christlichen Kirchen bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben

## Unsere gemeindlichen Einrichtungen



Lenggries ist eine Gemeinde mit einer enorm hohen Anzahl an gemeindlichen oder von der Gemeinde unterstützten Einrichtungen, die einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, dass unser Dorf so lebens- und liebenswert ist. Als Beispiele seien die beiden Lenggrieser Bäder, die Sportplätze und Turnhallen, das umfassende Wege- und Loipennetz oder unsere Bücherei erwähnt. Die vorhandene Infrastruktur in Lenggries gilt es zu erhalten und bedarfsgerecht weiter zu entwickeln. Dazu sind vor allem folgende Maßnahmen erforderlich:

- Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen (Arzbach, Lahnerbach, Mühlbach, Dorfbach incl. Weiherbach)
- Sanierung und Umbau des gemeindlichen Bauhofs
- Sanierung des Rathauses
- Bedarfsgerechte Ausstattung und Weiterentwicklung unseres Feuerwehrwesens
- Erweiterung des Waldfriedhofs
- Aufbau eines Erhaltungsmanagements für die Gemeindestraßen
- Umbau und Umnutzung des ehemaligen Hotels „Zur Post“ zu einem „Gemeinschaftshaus“
- Bau eines Gehwegs in Schlegldorf
- Erhalt des AlpenfestsaaIs als attraktive Versammlungsstätte für unsere Vereine und die Bevölkerung. Dazu soll zunächst eine Erweiterung des Bistros „Endstation“ erfolgen.



## Unsere wirtschaftlichen Grundlagen



Wirtschaft ist nicht alles, aber ohne Wirtschaft ist alles nichts. Lenggries besitzt eine gut gemischte Wirtschaftsstruktur, die sich in schwierigen Zeiten viel positiver verhält als wirtschaftliche Monostrukturen. Diese Mischung gilt es zu erhalten, zu festigen und möglichst weiter auszubauen. Dies ist eine Gemeinschaftsaufgabe der Gemeinde und unserer lokalen Unternehmer. Nur gemeinsam wird man hier zum Ziel kommen, dazu sind folgende Maßnahmen erforderlich:

- Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandorts Lenggries zusammen mit dem Wirtschaftsbeirat (Einzelhandel, Handwerk, Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Dienstleistungen, produzierendes Gewerbe) zum Erhalt von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen
- Erhalt der innerörtlichen Einzelhandelsstruktur, dazu lehnen wir großflächige Supermärkte in der Peripherie ab.
- Entwicklung eines Gewerbegebiets auf Teilflächen der ehemaligen Kaserne
- Weiterentwicklung von Lenggries als attraktive Tourismusgemeinde, dazu
  - Festigung des Braunecks als beliebtes Skigebiet durch Modernisierung von Liftanlagen und Ausbau der Beschneigung bei gleichzeitiger Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in Wegscheid und Richtung Bergbahn-Talstation

- Unterstützung und Beratung der Vermieter bei der Entwicklung des eigenen Unternehmens
  - Durchführung effizienter Werbemaßnahmen zur Gewinnung neuer Gäste
  - Positive Begleitung von „Camp Woodward Europe“ als neue touristische Einrichtung in unserer Gemeinde
  - Attraktivitätssteigerung der „Isarwelle“ als Magnetbetrieb für den Lenggrieser Tourismus durch den Anbau einer Saunalandschaft o.ä.
  - Ausbau und Weiterentwicklung des Radwegenetzes und dessen Anbindung an das überörtliche Netz, hierzu sind vor allem umzusetzen:
    - o Bau einer Fußgänger- und Radfahrerunterführung unter die B 13 im Bereich des nördlichen Baggerweiher
    - o Planung und Grunderwerb für einen Geh- und Radweg von Leger in die Jachenau. Der Bau soll dann durch den Freistaat Bayern erfolgen.
- Einführung eines Lenggrieser Wirtschaftspreises

### **Unsere finanziellen Grundlagen**

Lenggries hat es in den letzten Jahren geschafft, die Verbindlichkeiten des Gemeindehaushalts nahezu auf null zu reduzieren und gleichzeitig die Rücklagen zu erhöhen. Dies eröffnet große Spielräume für neue Investitionen und Anschaffungen. Diese erfolgreiche konservative Finanzpolitik gilt es vor allem durch die folgenden Maßnahmen fortzuführen:

- Vermeidung von Darlehensaufnahmen, Ausnahme nur bei Maßnahmen mit mittelfristigen Refinanzierungsmöglichkeiten durch Gebühren, Beiträge oder Zuschüsse
- Ständige Prüfung der gemeindlichen Einrichtungen auf Kosteneffizienz und Nutzung von Einsparmöglichkeiten

### **Bürgernähe**

Arbeit für die Gemeinde ist Arbeit für die Menschen dieser Gemeinde. Daher ist es für eine erfolgreiche Entwicklung von Lenggries unablässig, dass es ein vertrauensvolles, faires und intaktes Miteinander von Gemeinderat, Bürgermeister, Gemeindeverwaltung und Bevölkerung gibt. Wir wollen dies durch folgende Maßnahmen erreichen:

- Erhalt und Weiterentwicklung der „Lenggrieser Nachrichten“ als umfassendes Informationsmedium für die Bevölkerung
- Der Bürgermeister als ständiger Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger
- Ausbau des „e-Government“ als Bürgerservice, dazu u.a. Aufbau eines Geoinformationsportals für Lenggries
- Durchführung von Informationsveranstaltungen zu bedeutenden Themen und Projekten

## Ort, Landschaft, Natur und Umwelt



Lenggries ist attraktiv und beliebt aufgrund seiner herrlichen Landschaft, dem weitgehend harmonischen Ortsbild und der intakten Natur. Dieses ist die Visitenkarte unserer Gemeinde. Die Ursprünglichkeit von Lenggries gilt es zu erhalten ohne dabei die bauliche Weiterentwicklung zu unterbinden. Unsere intakte Landschaft, Natur und Umwelt haben wir vor allem unseren Landwirten zu verdanken, die sie schon seit Generationen verantwortungsvoll bewirtschaften. Es ist uns daher ein Anliegen, die Bewirtschaftung der Flächen in Lenggries durch unsere bäuerlichen Betriebe nachhaltig zu gewährleisten.

Die Isar ist seit Jahrhunderten die Lebensader von Lenggries. Die baulichen Eingriffe des Menschen haben hier zu einschneidenden Veränderungen geführt. Ziel



muss sein, die Ursprünglichkeit der Flusslandschaft zumindest in Teilbereichen zu erhalten oder weitgehend wieder herzustellen.

Wir treten für folgende Maßnahmen ein:

- Unterstützung von Land-, Alm- und Forstwirtschaft als bedeutenden Wirtschaftszweig und als Grundlage für eine weiterhin gute Entwicklung unserer Heimat
- Unterstützung des Alm- und Forstwegebbaus
- Überarbeitung der Ortsgestaltungssatzung
- Erhalt einer maßvollen baulichen Entwicklung im Einklang mit Natur, Landschaft und Ortsbild
- Fortführung der Ortsgestaltung mit Umbaumaßnahmen im Bereich Karl-Pfund-Weg, Isarstraße, Flößergasse, Marktstraße und Bahnhofstraße
- Entwicklung der Flusslandschaft der Isar hin zu einer möglichst naturnahen Landschaft durch Unterstützung von Beweidungsprojekten und Freihaltungsmaßnahmen.
- Unterstützung der Notgemeinschaft „Rettet die Isar jetzt e.V.“ bei ihren Bemühungen um Wasserrückleitungen in die Isar

## **Energiewende**

Lenggries wurde schon lange vor der Atomkatastrophe von Fukushima Mitglied der „Energiewende Oberland“, deren Ziel es ist, bis zum Jahr 2035 einen weitgehend energieautarken Landkreis zu bekommen. Lenggries hat dazu in den letzten Jahren schon erhebliche Investitionen für die Einsparung von Energie sowie im Bereich der Energieeffizienz getätigt. Dies gilt es mit folgenden Maßnahmen fortzuführen:

- Regelmäßige Überprüfung der gemeindlichen Gebäude auf den Energieverbrauch (Strom, Heizung). Umsetzung von notwendigen Baumaßnahmen nach den Grundsätzen „Energieeinsparung – Energieeffizienz – Einsatz erneuerbarer Energien“, dazu:
  - Bau einer gemeinsamen Hackschnitzelheizung für den gemeindlichen Bauhof und das neue Feuerwehrhaus in Anger
  - Bau einer Hackschnitzelheizung für den Schulkomplex Lenggries
  - Untersuchung der Möglichkeit, ein Nahwärmeversorgungsnetz für zentral gelegene gemeindliche Anwesen (z.B. Rathaus, Gäste-Info, Alpenfestsaal, ehemaliges Hotel „Zur Post“ etc.) aufzubauen

- Fortentwicklung der Kläranlage Lenggries zu einer weitgehend energieautarken Anlage durch den Umbau in eine Faulgasanlage mit Stromerzeugung
- Untersuchung und Umsetzung von Möglichkeiten zur Nutzung der Wasserkraft in Lenggries
- Unterstützung von Privatinitiativen bei der Realisierung von Anlagen zur Erzeugung von Wärme oder Strom auf regenerativer Basis, wenn die Menge der erzeugten Energie weit über den Privatgebrauch hinausgeht.
- Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes des Landkreises speziell für die Bedürfnisse der Gemeinde Lenggries



## Ihre Kandidaten für ein lebens- und liebenswertes Lenggries



Weindl Werner



Wasensteiner Josef



Opitz Birgitta



Schöttl Franz



Simon Bernhard



Ertl Elisabeth



Murböck Thomas



Rinner Christine



Kirschenhofer Klaus



Leeb Anton



Wegscheider Josef



Holzner Veronika



Meyr Andreas



Demmel Benedikt



Reiser Kaspar



Heiß Josef  
(parteilos)



Gerg Thomas



Pföderl Benedikt



Seeböck-Forster  
Ursula



Henseler Ursula

Die CSU Lenggries hat in den vergangenen Jahrzehnten im Gemeinderat verantwortungsvoll und vorausschauend zum Wohle unserer Gemeinde und ihrer Bevölkerung gearbeitet. Dies ist uns auch eine Verpflichtung für die Zukunft, daher haben wir gemeinsam dieses Programm erarbeitet. Es zeigt unsere Schwerpunkte für die kommenden sechs Jahre. Zur Umsetzung des Programms brauchen wir Ihre Unterstützung und bitten um Ihr Vertrauen für unsere Kandidaten.



**Kommunalwahl am 16. März 2014**

**CSU wählen – für unsere Heimat**

**Wir schaffen Zukunft**

